



WBG-GEIGER

PANORAMA

WISSENSWERTES AUS DER RISIKOVORSORGE



KREBS - FRÜHZEITIG HANDELN, VORSORGEN UND ABSICHERN

Die Gesundheit steht im Mittelpunkt unseres Lebens. Wer selbst den Kampf gegen die Unsicherheit und die Herausforderungen der Gesundheit geführt hat und aus der Tiefe persönlicher Erfahrungen spricht, versteht, dass dies weit mehr ist als eine bloße Floskel. Es ist die Essenz, die alles verändern kann, knallharte Realität. Wir möchten Sie heute zu einem Thema informieren, das uns alle betreffen kann: Krebs.

Über eine halbe Million Menschen erkranken jährlich neu an Krebs. Bekannt ist dabei, dass unser Lebensstil eine Rolle dabei spielen kann: ungesunde Ernährung, Stress, Bewegungsmangel usw. sind Faktoren, die die Erkrankung begünstigen und zur Entstehung von bösartigen Veränderungen führen können.

Die gute Nachricht ist, dass die Fortschritte in der medizinischen Forschung dazu beitragen, dass Krebserkrankungen heute schneller erkannt und besser behandelt werden können als je zuvor. Die effizienteste Maßnahme neben persönlicher Prävention ist die Früherkennung in Form von regelmäßigen Vorsorgeuntersuchungen. Sie sind entscheidend für eine wirksame Therapie und steigern die Chance auf vollständige Genesung. Leider fehlt jedoch der gesundheitspolitische Wille, der Gesellschaft die Inanspruchnahme von Krebsfrüherkennungsmethoden zu erleichtern. So werden z. B. Vorsorgeuntersuchungen nicht immer in wünschenswertem Umfang von gesetzlichen Krankenkassen abgedeckt, oft beispielsweise erst ab einem bestimmten Lebensalter oder nur in größeren Intervallen. Daher ist zusätzlicher Schutz über eine private Krankenzusatzversicherung eine kluge Entscheidung, um sicherzustellen, dass Sie Zugang zu den bestmöglichen Vorsorgeleistungen haben.

Wird eine Krebserkrankung festgestellt, kommen neben Operationen auch oft (radio-)chemotherapeutische Behandlungsmethoden in Betracht. An einen „normalen“ Arbeitsalltag ist in dieser Zeit und lange danach nicht zu denken. Damit dieser Zustand nicht auch zu einer finanziellen Zerreißprobe wird und sich Betroffene ganz auf die Therapie und den Genesungsprozess einlassen können, kann mit einer speziellen Krebsversicherung Vorsorge getroffen werden. Sie bietet eine finanzielle Absicherung durch eine Kapitalzahlung, die beispielsweise zur Begleichung von Fixkosten durch das verringerte Einkommen, für zusätzlich unterstützende Heilmittel/-maßnahmen oder Kur- und Reha-Maßnahmen verwendet werden können. Eine solche Krebsversicherung kann vor allem dann für Sie interessant sein, wenn Sie dieses Risiko einzeln absichern möchten, weil beispielsweise ein erhöhtes Krebsrisiko durch Eltern oder Großeltern gegeben ist, oder eine Berufsunfähigkeitsversicherung aufgrund von gesundheitlichen Vorerkrankungen für Sie nicht mehr möglich ist.

Unser Anliegen ist es, Sie nicht nur über die Risiken zu informieren, sondern auch Wege aufzuzeigen, wie Sie sich bestmöglich schützen können. Ihre Gesundheit liegt uns am Herzen, und wir stehen Ihnen gern zur Seite, um die passende Lösung für Ihre individuellen Bedürfnisse zu finden. Kontaktieren Sie uns bitte. Wir wünschen Ihnen ein gesundes neues Jahr!



SCHUTZ GEGEN KALTE RISIKEN IM WINTER

Mit dem Einzug des Winters bringen frostige Temperaturen und Schneefälle nicht nur eine zauberhafte Kulisse, sondern auch spezifische Risiken mit sich, die Ihren Versicherungsschutz herausfordern können.

Winterdienst: Die Verantwortung für die Räumung von Gehwegen liegt grundsätzlich beim Besitzer bzw. Mieter eines Hauses. Wird sie vernachlässigt und kommt ein Dritter so zu Schaden, besteht folglich Schadenersatzpflicht. Hierfür kann eine Haftpflichtversicherung einspringen. Ob die Privathaftpflicht ausreicht, muss individuell geprüft werden.

Rohrbruch: Werden Leitungen des Wasser- oder Heizungssystems durch Frost beschädigt, kann dies Schäden am gesamten Gebäude und/oder Ihrer Wohnung nach sich ziehen. Grundsätzlich ist das ein Fall für die Wohngebäude- und/oder die Hausratversicherung. Versicherungsschutz besteht jedoch für Frostschäden nur, wenn in der kalten Jahreszeit die Heizungsrohre ausreichend beheizt werden. Sorgen Sie daher bitte stets für entsprechend hohe Raumtemperaturen und sonstige, angebrachte Vorkehrungen.

Schneelast: Große Schneemengen in kurzer Zeit sind für viele Regionen in Mittel- und Hochgebirgslage regelmäßig ein Problem. Vor allem Flachdächer, wie sie auf Garagen und Carports zu finden sind, verkraften das aufliegende Gewicht oft nicht. Solche Schäden fallen unter den Deckmantel der Elementardeckung der Gebäudeversicherung. Wurde diese in Ihrem Vertrag eingeschlossen?

Dachlawinen: Jedes Jahr werden geparkte Fahrzeuge von Dachlawinen beschädigt. Als schadhafte Einwirkung von außen sind solche Schäden über die Kfz-Vollkaskoversicherung gedeckt. Einige Versicherer bieten jedoch auch im Rahmen der Teilkasko Schutz an. Beachten Sie beim Abstellen Ihres Fahrzeugs bitte stets den Schneestatus an angrenzenden Dächern,

damit Ihnen nicht aus grob fahrlässigem Verhalten heraus ein Strick gedreht werden könnte.

Wir beraten Sie gern, wie Sie Ihren Schutz an die winterlichen Herausforderungen anpassen können. Bleiben Sie sicher!

VERÄNDERUNGEN IM BLICK BEHALTEN

Unsere Aufgabe als Versicherungsmakler besteht per Gesetz darin, allein Ihre Interessen zu vertreten und Versicherungslösungen für Sie finden, die zu Ihrer Risikosituation passen.

Teilen Sie uns daher bitte immer umgehend mit, wenn sich etwas ändert, damit wir auch bereits bestehende Verträge prüfen und ggf. aktualisieren können. Seien es personenbezogene Veränderungen wie der Beginn oder das Ende einer Berufsausbildung/Schule oder eines Studiums, die Aufnahme von Verwandten in den Haushalt, eine Heirat, die Geburt Ihres Kindes oder sachbezogene Veränderungen wie Änderungen in der Kfz-Nutzung, ein Hausbau/Immobilienwerb oder die Anschaffung von (Wert-)Gegenständen. All diese und ähnliche Veränderungen können auch die Notwendigkeit von Anpassungen in Ihrem Versicherungsbedarf mit sich bringen: Beispielsweise können Neuanschaffungen im Wohnbereich die ermittelte Versicherungssumme Ihrer Hausratversicherung übersteigen, weshalb unter Umständen kein Versicherungsschutz mehr im Schadenfall besteht. Vielleicht ergibt sich für Sie auch in bestimmten Sparten Einsparungspotenzial?

Prüfen können wir diese Punkte jedoch nur dann, wenn Sie uns informieren. Sie helfen uns dabei, unseren Job nach Ihren Ansprüchen zu verrichten. Wir stehen Ihnen gern für alle Fragen rund um Ihren Versicherungsschutz zur Verfügung und freuen uns darauf, von Ihnen zu hören.



Stand: 2024-01-P